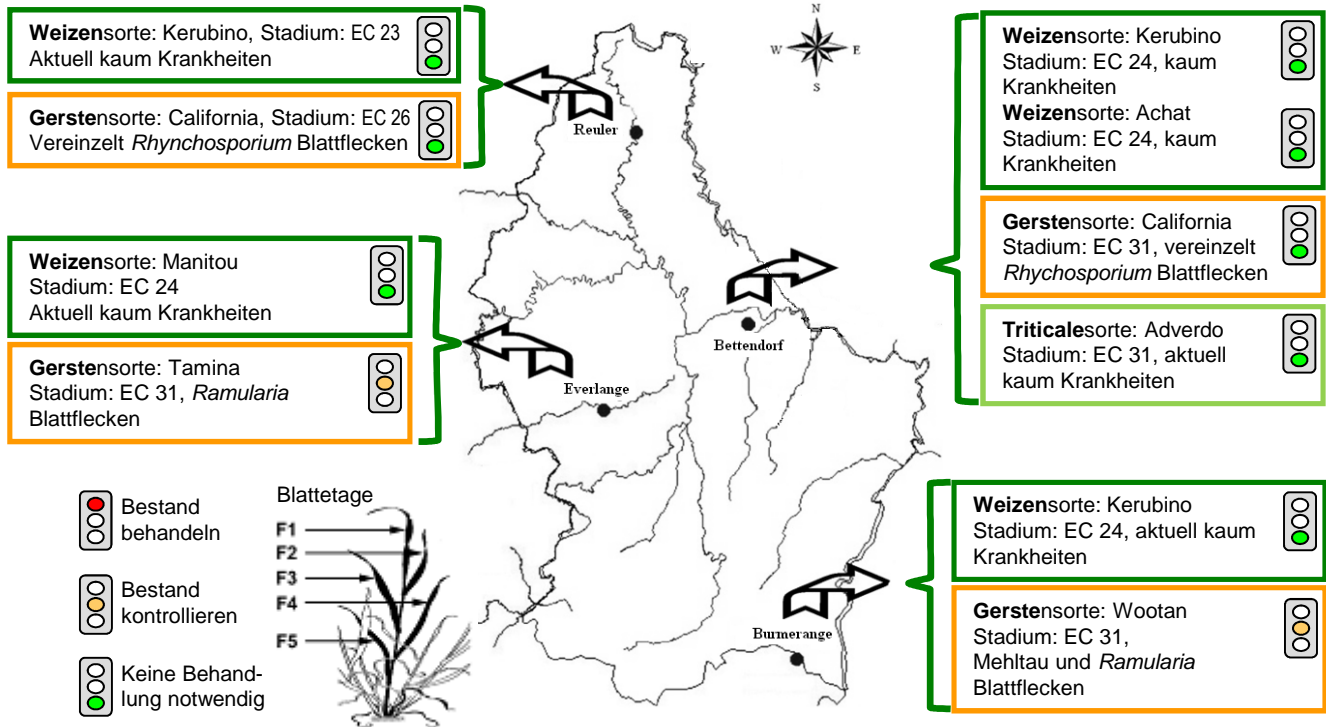


## Krankheiten im Getreide

05.04.2017



Der **Winterweizen** befand sich am 5. April 2017 im Gutland und im Süden im Wachstumsstadium 24, im Ösling im Stadium 23. Auf allen Versuchsstandorten wurden im Winterweizen bislang kaum Krankheiten festgestellt. Sobald die Pflanzen das Wachstumsstadium 31 (erster Knoten im Halm mindestens 1 cm über der Halmbasis), sollten die Weizenfelder regelmäßig auf Krankheiten kontrolliert werden. Im Moment ist es für Fungizidanwendungen im Winterweizen noch zu früh.

Die **Wintergerste** beginnt im Gutland und im Süden zu schossen und erreicht damit empfindliche Wachstumsstadien. **Die Kontrolle der Wintergerstenbestände auf Krankheiten sollte im Gutland und im Süden jetzt beginnen.** Am Standort Everlange im westlichen Gutland wurden *Ramularia* Blattflecken in der Wintergerste gefunden, am Standort Burnerange im Süden ebenfalls *Ramularia* Blattflecken und Mehltau. Der Befall liegt auf den Versuchsstandorten momentan noch unter den Bekämpfungsschwellen. Nach Beer (2005) liegt die Bekämpfungsschwelle für Mehltau an Gerste bei 60% befallener Pflanzen, wobei die oberen 3 Blätter und der Halm betrachtet werden. Für Blattfleckenkrankheiten wie *Ramularia* liegt die Bekämpfungsschwelle bei 50% befallener Pflanzen bei Betrachtung der oberen 3 Blätter und des Halmes. Im Ösling hat die Wintergerste die empfindlichen Wachstumsstadien noch nicht erreicht.

Die **Triticalesorte Adverdo** am Standort Bettendorf befindet sich im Wachstumsstadium 31 und ist weitgehend gesund. **Die Kontrolle der Wintertriticalebestände auf Krankheiten sollte im Gutland und im Süden jetzt beginnen.**

Die Liste aktuell zugelassener Pflanzenschutzmittel finden Sie unter [https://saturn.etat.lu/tapes/tapes\\_de.htm](https://saturn.etat.lu/tapes/tapes_de.htm). Beachten Sie bei Spritzungen die Produkthinweise und die Angaben auf dem Etikett, insbesondere einen ausreichenden Abstand zu Gewässern, das Tragen einer angemessenen Schutzkleidung zum Erhalt der eigenen Gesundheit und die maximal erlaubte Anzahl von Anwendungen mit dem jeweiligen Mittel pro Jahr. Eine Hilfestellung zum sicheren Umgang mit Pflanzenschutzmitteln aus Anwendersicht finden Sie im Bauere Kalenner aus dem Jahr 2015 ab Seite 85. Für Empfehlungen zu konkreten Fungizidmischungen beachten Sie bitte die Hinweise der Landwirtschaftskammer.

Quelle:

Beer E (2005): Arbeitsergebnisse aus der Projektgruppe „Krankheiten im Getreide“ aus der Deutschen Phytomedizinischen Gesellschaft e.V. Gesunde Pflanzen 57: 59-70.